

MEDIENINFORMATION 24. März 2023

Bundesweiter Warnstreik mit Auswirkungen auf das Vogtlandnetz

Auerbach. Am kommenden Montag müssen sich Pendler und Reisende bundesweit auf Ausfälle im öffentlichen Personenverkehr einstellen. Verdi und die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) haben die Beschäftigten der Verkehrsbetriebe zu einem ganztägigen Warnstreik aufgerufen. **Im Vogtlandnetz vom Streik nicht betroffen ist der gesamte Bereich Bus.** Entsprechend verkehren Schulbusse, Regionalbusse (Plus-, Takt- und Rufbusse), Stadt- sowie Bürgerbusse im gesamten Verkehrsverbund Vogtland wie gewohnt. Mit Einschränkungen ist im Bereich der Eisenbahnverkehrsunternehmen sowie im Verkehrsraum der Plauener Straßenbahn zu rechnen. Für die Bereiche ist für den gesamten Tag von Betriebsbeginn bis -ende folgendes zu beachten:

Plauener Straßenbahn

Die Straßenbahnlinien 1 bis 6 verkehren nicht. Die StadtBus-Linien A / Ax und NachtBus-Linien N1 bis N4 sowie N22 sind vom Warnstreik nicht betroffen.

Eisenbahnverkehrsunternehmen – vogtlandbahn/Die Länderbahn, Mitteldeutsche Regiobahn (MRB) und Erfurter Bahn (EB)

Die Einschränkungen bei allen drei im Vogtlandnetz verkehrenden Eisenbahnverkehrsunternehmen sind nicht absehbar. Zwar streiken die Fahrpersonale nicht bzw. sind nur in kleinen Teilen am Streik beteiligt aber da es zu Einschränkungen bei den Fahrdienstleitern sowie der Infrastruktur der DB Netz AG kommen kann, werden Bahnkundinnen und -kunden gebeten, die tagesaktuellen Informationen zu den einzelnen Fahrten gesondert zu prüfen.

Schülerbeförderung im Vogtland

Die Schülerbeförderung im Vogtlandnetz über Schulbusse ist sichergestellt. Schülerinnen und Schüler, die für die Fahrt zur bzw. von der Schule auf Leistungen der Eisenbahnverkehrsunternehmen (vogtlandbahn/Die Länderbahn, Mitteldeutsche Regiobahn [MRB] und Erfurter Bahn [EB]) angewiesen sind, werden gebeten die tagesaktuellen Meldungen zu den einzelnen Fahrtangeboten zu verfolgen oder sofern möglich auf Buslinien auszuweichen.

Mit Blick auf den Montag hält Michael Barth, Geschäftsführer des Verkehrsverbund Vogtland, fest: „Der Warnstreik wird auch das Vogtlandnetz tangieren. Zwar bleiben die Leistungen im Bereich Bus unberührt und wir können so bei den möglichen Fahrtausfällen der Bahnen Abhilfe für unsere Fahrgäste schaffen, trotzdem bitten wir alle um Beachtung der tagesaktuellen Fahrtinformationen. Vor allem mit Blick auf die Schülerbeförderung bitten wir Schülerinnen und Schüler, sofern möglich auf Busse auszuweichen und Eltern solidarisch Fahrgemeinschaften zu bilden.“

Die Situation am Montag kann zu erhöhten Auslastungen in den Bussen führen, weshalb wir alle Fahrgäste um gegenseitige Rücksichtnahme bitten. Alle Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt zu den genauen Fahrzeiten zu informieren. Mit Blick auf die besondere Situation bei den Eisenbahnverkehrsunternehmen sind deren tagesaktuelle Mitteilungen zu beachten. Zugleich können die Fahrtinformationen unter www.vogtlandauskunft.de/fahrplanauskunft oder über die App VVV mobil eingesehen werden.

Rückfragen bitte an:

Verkehrsverbund Vogtland GmbH
Marketing, Medien- & Öffentlichkeitsarbeit
Göltzschtalstraße 16, 08209 Auerbach
Telefon: 03744 8302-140
E-Mail: marketing@vvvogtland.de